

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Finnland		
Gasthochschule	University of Vaasa		
Aufenthalt	von:	August 2016	bis: Dezember 2016

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> anonym
---	--

Vorbereitung

Wer sich für ein Auslandssemester in Vaasa entscheidet sollte sich möglichst früh um die Planung kümmern. Empfehlenswert ist dabei die rechtzeitige Bewerbung für einen Platz im Wohnheim. Auch wenn die Zusage für Vaasa noch nicht offiziell ist, sollte die Bewerbung schon abgeschickt werden, da die Wohnheimplätze sehr begehrt sind und es somit schwer ist einen Platz in einem der beliebteren Wohnheime zu bekommen.

Bei allgemeinen Fragen kann man sich jederzeit an das International Office in Vaasa wenden, welche besonders in den ersten Tagen sehr schnell antworten und weiterhelfen. Besonders bei Fragen zu Kursen sind die der richtige Ansprechpartner, oder man wendet sich direkt an den Dozenten, der die Vorlesung hält.

Anreise

Sehr empfehlenswert ist der direkte Flug zum Flughafen von Vaasa, da hier an zwei Tagen in der Anreiseweche ein kostenloser Abholservice von der Universität angeboten wurde. Dieser fährt dann auch direkt zur Unterkunft, was besonders in den ersten Tagen sehr angenehm ist, da der Nahverkehr in Vaasa relativ schlecht ist und man sich meistens noch erst orientieren muss. Zudem lernt man auf der Fahrt die ersten Austauschstudenten kennen und kann schon ein paar Informationen über die Stadt sammeln.

Wohnen

Die günstigste und einfachste Lösung in Vaasa zu wohnen sind die Wohnheime. Die Wohnheime werden nicht von der Universität verwaltet, sondern von der Organisation VOAS, bei der man sich auch um einen Platz bewerben muss. Die beliebtesten Wohnheime sind Linna und Olympia, da diese bereits möbliert sind und man innerhalb von 5-10 Minuten mit dem Fahrrad zur Uni kommt.

Sollte es mit der Bewerbung für einen Wohnheimplatz nicht klappen, kann ich empfehlen sich bei der Hausverwaltung Pikipruukki zu erkundigen, diese hat meistens noch freie Wohnungen, welche jedoch nicht möbliert sind. Die Mietzeit kann jedoch der Studiendauer angepasst werden, sodass eine Kündigung nicht mehr nötig ist.

Leben in Vaasa

Empfehlenswert ist es sich ein Fahrrad zuzulegen, da der Nahverkehr sehr schlecht ist. Es gibt diverse Fahrradhändler die jedoch etwas teurer sind. Gerade zu Beginn werden einige gebrauchte Fahrräder privat über Facebook verkauft. Günstige und gut erhaltene Fahrräder sind jedoch sehr selten zu finden, da die Nachfrage unglaublich hoch ist.

Was besonders praktisch ist, dass fast alle Supermärkte auch Sonntags geöffnet haben und man so jederzeit einkaufen gehen kann. Die Supermärkte sind generell teurer als in

Deutschland, wobei die Preise bei Lidl und Prisma (etwas außerhalb, jedoch eine riesige Auswahl) niedriger sind.

Vaasa ist eine relativ kleine Stadt, welche jedoch trotzdem einige Möglichkeiten bietet abends wegzugehen. Einer der beliebtesten Clubs ist das Fontana, welcher besonders Mittwochs und Samstags gut besucht ist und an diesen Tagen meistens günstigere Getränkepreise anbietet. Ebenfalls eine nette Alternative ist das Oliver's Inn, welcher eigentlich ein Pub ist, jedoch Dienstags zu einem kleinen Club umfunktioniert wird und besonders von vielen Schweden besucht ist und an diesem Tag das Bier vergünstigt anbietet.

Besonders im Wintersemester werden die Tage zum Ende sehr kurz. Die rund 4,5 Sonnenstunden Ende Dezember sind anfangs gewöhnungsbedürftig, jedoch ist gerade das Wintersemester relativ kurz, sodass man nicht allzu viele dunkle Tage erlebt.

Uni

Die Universität ist direkt am Meer gelegen, was im Sommer besonders nett ist. Generell ist es eine recht junge und moderne Universität, was vor allem daran zu erkennen ist, dass sie sehr gut ausgestattet ist. Es gibt verschiedene Lernräume, die von den Studenten reserviert werden können und mit PC und Fernseher/Beamer ausgestattet sind. Rund um den Campus sind verschiedene Mensen, welche gutes Essen anbieten. Eine Mahlzeit mit Beilagensalat und Getränk kostet meistens rund 2,30€.

Da die genaue Kursplanung erst relativ kurzfristig festgelegt wird, kann es durchaus dazu kommen, dass gewählte Kurse nicht angeboten werden oder in einem anderen Semester stattfinden. Da die Universität sehr jung ist, gibt es vor allem für Austauschstudenten nur ein begrenztes Angebot an Kursen was die Möglichkeit von Alternativen einschränkt. Daher kann es vorkommen dass ein Kurs gewählt werden muss, welcher ursprünglich nicht favorisiert war